

# 1891–1931

## Vierzig Jahre Arbeit am deutschen Buch

Neuigkeiten zu Weihnachten 1931

Adolf von Harnack

Vom inwendigen Leben

Betrachtungen über Bibelworte und freie Texte.

Broschiert RM 2.20, Leinen RM 3.60

Daß ein so durch alle erbarmungslosen Hagelwetter der Bibel- und Dogmenkritik des 19. Jahrhunderts hindurchgegangener Forscher, wie der große Berliner Kirchenhistoriker, doch so einfach aus dem tröstlichen Leben des Evangeliums heraus reden konnte, zeigt, daß auch die rastlose kritische Arbeit an der christlichen Überlieferung dem nicht an der Seele schadet, dem der wahre Stolz der Wissenschaft die Demut ist. Alle blendenden Lichter der Gelehrsamkeit erblassen ihm vor diesem reinen tröstlichen Lichte. D. Paul Jaeger-Freiburg

Hermann Oeser

Ingenuina

Briefe und Tagebuchblätter.

Leinen RM 4.—

Der uralte Frauennamen „Ingenuina“ bedeutet: Die aus eigener Seele Lebende. Der Reichtum Oeserschen Geistes, die Tiefe seiner Seele und das Erleben eines wirklich edlen Menschen treten uns in diesen „Briefen eines Liebenden“, in denen er um seine zweite Frau wirbt, in der ganzen Ritterlichkeit, Reinheit, Ehrfurcht und im Glauben dieses Mannes entgegen. Dieses Buch ist eine Selbstdarstellung in Briefen.

Anna Schieber

Die Herzblüte

und andere Weihnachtsgeschichten.

Leinen RM 2.—

Dem echten Dichter ist es gegeben, in die Tiefe des Lebens zu schauen, die hinter allem Geschehen, hinter allem Sichtbaren liegt. Der Duft einer schönen und reinen Seele muß aus den Zeilen strömen und ein froher Herzschlag wärmend in den Worten sein. In den neuen Weihnachtsgeschichten Anna Schiebers ist hohes Können und prachtvolle Menschlichkeit vereint.

Vorzugsangebot (Z)

Eugen Salzer Verlag / Heilbronn